

27. Generalversammlung: Mit Fernsicht durchs Jahr

So viele Fahrgäste wie noch nie, hohe Zufriedenheit und noch nachhaltiger unterwegs

Medienmitteilung vom 26. Juni 2025

An der diesjährigen Generalversammlung der VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG wurde wie üblich aufs letzte Jahr zurückgeblickt – allerdings wurde auch in die Ferne geschaut. Denn das im Jahr 2024 Erreichte ist eine gute Grundlage für die weitere Entwicklung des öV-Unternehmens, wie der Verwaltungsrat festhielt. Dass im Bereich der Elektromobilität weitere Schritte in Richtung noch mehr Nachhaltigkeit erfolgreich abgeschlossen werden konnten, sorgte bereits für grosse Freude. Noch mehr freuten sich die Aktionär*innen über den neuen Fahrgastrekord von 41.7 Mio. Menschen und die erneute sehr gute Bewertung in der jährlichen Fahrgast-Befragung.

Die Zahlen der VBG aus dem Jahr 2024 lassen sich gerne präsentieren, scherzten VBG-Verwaltungsratspräsident René Huber und Direktor Matthias Keller. Mit knapp 42 Mio. Fahrgästen wurde der Fahrgast-Rekord des Vorjahres wieder um 2 Mio. übertroffen – das zeuge von einem attraktiven Netzangebot der VBG, kommentiert Keller diese Zahl. Im Furttal stiegen rund 4.4 Mio. Menschen in einen VBG-Bus (+9.4% ggü. Vorjahr), in der Region Effretikon/Volketswil waren es knapp 5.6 Mio. Menschen (+8.1%). Im Glattal nutzten 31.7 Mio. Menschen einen Bus oder die Glattalbahn der VBG (+3.8%). Die Nachtlinien verzeichneten 13.9% mehr Fahrgäste als noch im Vorjahr. Diese sehr hohe Nachfrage sei höchst erfreulich.

Fahrgäste zeigen sich sehr zufrieden mit Angebot, Pünktlichkeit und Personal

Die VBG fährt sicher, zuverlässig und freundlich: Das zeigt die letztjährige Fahrgast-Befragung, welche der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) jedes Jahr durchführt. Die Servicequalität wurde mit insgesamt 80 Punkten bewertet, was den ZVV-weiten Durchschnitt übersteigt. Dass über 98% aller Anschlüsse erreicht werden konnten und 89.2% aller Fahrzeuge pünktlich losfahren, dürfte die Fahrgäste natürlich gefreut haben. Dass die Fahrdienstmitarbeitenden obendrauf auch als freundlich und sehr hilfsbereit bewertet wurden, sei für einen Fahrgast das i-Tüpfelchen, so Matthias Keller.

Elektrifizierung der Busflotte nimmt Fahrt auf

Im Hinblick auf die E-Mobilität fiel gegen Ende 2024 der Startschuss für den notwendigen Ausbau im Bus-Depot Bassersdorf: Der ZVV gab das Projekt frei und sprach die finanziellen Mittel. Damit konnten bereits auf dieses Frühjahr hin erste Ausbau-Arbeiten im Depot erfolgen, so dass die sechs neuen Elektro-Gelenkbusse der Linie 768 geladen werden können. Der «768er» ist die zweite, vollständig elektrifizierte Buslinie der VBG. In den kommenden Jahren werden schrittweise auch alle anderen Busdepots für die Elektrobusse bereitgestellt. Die Dieselbusse, welche jeweils das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben, können so durch Elektrobusse ersetzt werden. «Wir sind zuversichtlich, bis ca. 2035 vollständig elektrisch zu fahren», freut sich Matthias Keller.

Kontakt

Weitere Informationen über die erreichten Ziele und die Tätigkeiten der VBG im 2024 entnehmen Sie dem [Geschäftsbericht](#). Die Medienmitteilung finden Sie auch unter www.vbg.ch/medien. Weitere Auskünfte gibt Ihnen die Medienstelle gerne via Mail medien@vbg.ch oder unter der Telefonnummer [044 809 56 44](tel:0448095644).